

Erfahrungsgruppen für Menschen mit Depressionen

ANMELDEBOGEN

für die Teilnahme an dem Angebot der Erfahrungsgruppen für Menschen mit Depressionen

Wir bitten Sie um vollständige Angaben im Anmeldebogen!

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnummer: _____

Wohnort, PLZ: _____

Geb.-Datum: _____

Telefonnummer: _____ Mobil: _____

Email: _____

Familienstand: _____ Kinder (Anzahl, Geschlecht, Alter): _____

Erwerbsstatus: _____ Beruf: _____

Behandelnder Hausarzt/Behandelnde Hausärztin: _____

Behandelnde Psychiaterin/Behandelnder Psychiater: _____

Welche psychiatrischen Diagnosen sind Ihnen bislang gestellt worden? _____

Aktuelle psychiatrische medikamentöse Behandlung: _____

Frühere psychiatrische medikamentöse Behandlung: _____

Frühere psychiatrische (teil-)stationäre Behandlung (Wann, Wo, Wie lange?): _____

Erfahrungsgruppen für Menschen mit Depressionen

Frühere psychiatrische ambulante Behandlung (Wann, Wo, Wie lange?): _____

Schildern Sie den Verlauf Ihrer bisherigen Beschwerden: _____

Schildern Sie Ihre derzeitigen Beschwerden: _____

Wie sind Sie auf das Angebot der Erfahrungsgruppen aufmerksam geworden? _____

Von wem wurde die Notwendigkeit einer Psychotherapie festgestellt? _____

Seit wann suchen Sie einen Therapieplatz? _____

Wie gestaltete sich Ihre bisherige Therapieplatzsuche? _____

Ist Ihnen ein Therapieplatz in Aussicht gestellt worden? _____

Erfahrungsgruppen für Menschen mit Depressionen

Welche Erwartungen haben Sie an die Erfahrungsgruppe? _____

Was sind Ihre Beweggründe für die Teilnahme an der Erfahrungsgruppe? _____

Benennen Sie Ihre wichtigsten Ziele für die Teilnahme an der Erfahrungsgruppe: _____

Wie könnte nach Ihrer Einschätzung die Teilnahme an der Erfahrungsgruppe dazu beitragen, dass sich Ihre derzeitige Situation verbessert? _____

Was müsste sich am Ende der Teilnahme entwickelt haben, dass Sie von einer „erfolgreichen Teilnahme“ sprechen würden? _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____



Hinweis: Die Inhalte und Gesprächsverläufe der Erfahrungsgruppen werden in Protokollen festgehalten. Die Protokolle werden nicht an Dritte weitergegeben und dienen vorrangig der inhaltlichen Ausgestaltung des Konzepts der Erfahrungsgruppen. Teilnehmende der Erfahrungsgruppen werden in den Protokollen nicht namentlich erwähnt, stattdessen erhalten diese zum Zwecke der Anonymisierung ein Kürzel, das extern nicht zu entschlüsseln ist.